

Ergebnisprotokoll Mieterwerkstatt „Modernisierung“ vom 21.08.2019 und 22.10.2019

Am Mittwoch den 21.08.2019 haben sich insgesamt rund 120 interessierte Mieterinnen und Mieter zur Mieterwerkstatt Modernisierung zusammengefunden um gemeinsam über die Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen zu sprechen. Aufgrund der hohen Teilnahme wurde ein Nachholtermin am 22.10.2019 angeboten.

Die folgenden Punkte waren den anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern wichtig:

Außenanlagen:

- Erhöhte und hellere Beleuchtung auf den Wegen und vor den Eingangstüren (LED-Beleuchtung)
- Abschließbare Müllplätze
- Erhaltung der Bäume
- Pflege der Außenanlagen und Spielplätze
- Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Rollatoren
- Mehr Parkmöglichkeiten
- Wunsch nach Mietergärten/-beete
- Sanierung der Pflasterung
- Bereitstellung von Beutelspender für Hundekot

Gebäude:

- Nutzung von Erneuerbaren Energien (Photovoltaikanlagen auf den Dächern)
- Energieeffiziente Baumaterialien
- Funktionsfähige Außenwasserhähne
- Größere Vordächer
- Dachdämmung
- Keine Kellerdeckendämmung
- Erneuerung der Hauseingangstüren
- Einbau einer Gegensprechanlage (ggf. mit Videofunktion)

Gemeinschaftsflächen:

- Instandsetzung der Treppenhäuser (Anstrich und Bodenbelag)
- Abschaffung der Heizkörper im Treppenhaus
- Erneuerung der Wasserleitungen (Wasserstränge)
- Erhaltung der Durchlauferhitzer
- Einbau einer zentralen Warmwasseraufbereitung (Mehrheit)
- Ersatz für Trockenböden (Wenn Dachboden nicht mehr vorhanden sein sollte)
- Bessere Treppenhausbeleuchtung
- Bessere Kellerbeleuchtung
- Feuchtigkeitsprüfungen der Gemeinschaftsflächen und Keller

Wohnung:

- Einbau von Wasseruhren/ Wasserzähler
- Sanierung oder Austausch der Fenster
- Instandsetzung der Balkone (inkl. Balkonentwässerung)
- Erhaltung / Austausch der Balkonsichtschutzwände
- Rollläden in EG Wohnungen
- Bäder individuell sanieren
- Zusätzliche Steckdosen in den Wohnungen
- Austausch der Heizkörper
- Weitwinkelspione in Wohnungseingangstüren

Sonstiges:

- Schimmelproblematik mitdenken
- Bestandsgebäude nach Rissen und Neigungen prüfen
- Bessere Pflege der Regenrinnen
- Senioren Wohngemeinschaften anbieten
- Lösungen und Hilfe für die Verlegung der Fenster (Anbausituationen)
- Bei Baumfällungen das Holz im Quartier belassen